



Patientenmerkblatt für eine Anästhesie

Sehr geehrte(r) Patient(in), liebe Eltern,

bei Ihnen oder Ihrem Kind ist eine Anästhesie für eine ambulante Operation geplant. Diese wird von unserem erfahrenen fachärztlichen Anästhesieteam durchgeführt. Um das bei Ihnen geplante Anästhesieverfahren ambulant durchführen zu können, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

Voruntersuchung

Bei gesunden Kindern und Jugendlichen, sowie bei gesunden Erwachsenen unter 30 Jahren ist in der Regel keine Voruntersuchung erforderlich.

Ab dem 30. Lebensjahr benötigen wir lediglich die Blutuntersuchung, ab dem 40. Lebensjahr auch ein Ruhe-EKG.

Ab dem 60. Lebensjahr ist bei geplanter Vollnarkose zudem eine Röntgenaufnahme des Thorax notwendig.

Bei wesentlichen und bekannten Vorerkrankungen, egal welchen Alters, sollten Sie sich bei uns in der Anästhesiesprechstunde ca. 3 Wochen vor dem Eingriff vorstellen, um klären zu können, ob vorab weitere Untersuchungen notwendig sind, oder ob man den Eingriff überhaupt ambulant durchführen kann.

Sie erhalten von uns folgende Unterlagen:

- Anästhesieaufklärungsbogen
- Kosteninformation Anästhesie (falls diese keine Kassenleistung ist)
- Ggf. privatärztliche Vereinbarung (bei Privatversicherten oder Selbstzahlern)

Bitte bringen Sie alle Unterlagen **vollständig ausgefüllt zum Vorgespräch bzw. am Operationstag mit.**

Terminabsage

Sollten Sie Ihren Operationstermin nicht wahrnehmen können, so geben sie bitte rechtzeitig Ihrem Operateur Bescheid (**möglichst mindestens 24 Stunden vorher**), da die Vorbereitungen und die Einrichtung des Narkosearbeitsplatzes, trotz des dann ausgefallenen Eingriffs, einen erheblichen organisatorischen Aufwand und Kosten verursachen. **Anderenfalls müsste ggf. der hierfür entstandene Aufwand in Rechnung gestellt werden.**

Wartezeit

Leider kann es trotz Terminvereinbarung vorkommen, dass sich eine etwas längere Wartezeit für unsere Patienten ergibt. Für diesen Fall bitten wir Sie vorzusorgen indem Sie sich Lesestoff, MP3-Player oder Ähnliches mitnehmen, damit Sie die Zeit so angenehm wie möglich überbrücken können.

Am Operationstag

- Bitte in den letzten 6 Stunden vor dem geplanten Eingriff nichts mehr essen und nicht mehr rauchen
- Bis zwei Stunden vor dem Eingriff ist Trinken von klaren Flüssigkeiten wie Wasser ohne Kohlensäure, Tee/Kaffee ohne Milch erlaubt
- Sollten Sie regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, können Sie bei Fragen hierzu gerne telefonisch mit uns in Kontakt treten (**09275 759820** oder **0921 5073740**)

In aller Regel können die Medikamente, die Sie regelmäßig nehmen auch am OP-Tag mit einem Schluck Wasser eingenommen werden. Ausnahmen sind Blutzuckermedikamente und Gerinnungsmedikamente sowie die Blutdrucksenker mit Ausnahme der sogenannten Betablocker. Bei Unklarheiten sprechen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns ab.

- Schmuck, Kontaktlinsen oder Zahnprothesen legen Sie vor dem Eingriff bitte ab. Entfernen Sie den Nagellack von zumindest einem Finger jeder Hand
- Bitte duschen und frische Bekleidung anziehen. Bitte tragen Sie weder Make-Up noch Creme auf Ihrem Gesicht auf
- Wenn sich seit der Voruntersuchung eine Änderung des Gesundheitszustandes ergeben hat (z.B. Fieber, Husten) melden Sie sich bitte im Zweifel erneut telefonisch bei uns

Nach dem Eingriff

- Die Entlassung aus unserer Betreuung erfolgt, wenn die Wirkung der Anästhesie weitgehend abgeklungen ist. In aller Regel ist dies nach ca. 2 Stunden der Fall.
- Soweit von uns nicht anders verordnet, dürfen Sie zu Hause am Abend durchaus trinken und leicht verdauliche Speisen zu sich nehmen
- Kommt es zum Erbrechen sollten Sie nach einer Pause zuerst einen erneuten Trinkversuch machen
- Nehmen Sie bei Schmerzen die Ihnen für die postoperative Anwendung verordneten und/oder empfohlenen Schmerzmittel in der vorgeschriebenen Dosierung ein
- Die Aufwachzeit ist individuell sehr unterschiedlich, weshalb auch der Zeitpunkt der Abholung nicht immer genau vorausgesagt werden kann. Hinterlassen Sie deshalb stets die Telefonnummer des Abholers am Praxisempfang
- **Sie müssen sich bei ambulanten Operationen von einer Begleitperson bringen und auch wieder abholen lassen! Bitte treffen Sie Absprachen, damit Sie von Angehörigen oder Freunden nach Hause begleitet und für mindestens 24 Stunden betreut werden können**

Verhalten zu Hause

- Sie dürfen 24 Stunden lang nach der Narkose nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (auch nicht als Fußgänger oder in öffentlichen Verkehrsmitteln), keine Maschinen und Werkzeuge benutzen, sowie keine wichtigen Entscheidungen treffen oder Verträge abschließen
- Der Genuss von Alkohol sollte ebenfalls für 24 Stunden nach der Operation unterlassen werden, da Wechselwirkungen mit Narkose- und Schmerzmitteln (wie unvorhersehbar verstärkte Wirkung) nicht ausgeschlossen werden können.

Vielen Dank für Ihre Kooperation

Ihr Anästhesieteam